

FINANZUNWIRKSAMER ANTRAG ZUM HAUSHALT 2015**Überschrift**

Erfolgsabhängige Indexierung des Anwerbeetats für die Stadtbibliothek

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, Möglichkeiten für eine erfolgsabhängige Indexierung des Anwerbeetats für die Stadtbibliothek zu prüfen und eine haushaltsrechtliche Einplanung ab dem Jahr 2016 vorzuschlagen. Der Erfolg sollte dabei an einer weiteren Steigerung der Ausleih- und Besucherzahlen gemessen werden. Andernfalls ist der Betrag des Vorjahres vorzusehen. Der Berichtszeitraum sollte vor Beginn der Haushaltsaufstellung enden.

Parallel wird die Verwaltung gebeten, eine mögliche Anpassung der Nutzungs- und Gebührensatzung zu prüfen und dazu die Gebühren mit denen in anderen niedersächsischen Kommunen zu vergleichen.

Begründung

In der Mitteilung 14006/14 hat die Verwaltung geschildert, dass die Ausleih- und Besucherzahlen in der Stadtbibliothek seit Wiedereröffnung im Schloss jedes Jahr kontinuierlich gestiegen sind. Mit unserem Antrag für das Investitionsprogramm (IP) soll der Anwerbeetat

für das Jahr 2015 wieder auf das Niveau der Vorjahre angehoben werden. Um in den Folgejahren auf mögliche weitere Steigerungen der Ausleih- und Benutzerzahlen reagieren zu können, soll die Verwaltung eine erfolgsabhängige Indexierung für den Anwerbeetat vorbereiten und in das nächste IP einstellen. Es soll also keine automatische Indexierung erfolgen, sondern nur im Anschluss an eine Steigerung der Ausleih- und Benutzerzahlen sollen auch die Mittel für den Anwerbeetat indexorientiert ansteigen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob eine moderate Anpassung der Nutzungs- und Gebührensatzung (letzte Anpassung erfolgte 2010) zur anteiligen Gegenfinanzierung möglich ist. Dazu soll der Vergleich mit anderen niedersächsischen Städten gesucht werden.

Unterschrift _____